

# Mitteilungsblatt

**208. Wichtige Bundesgesetzblätter, Mai 1998**

**209. Änderung der Entsendung der allgemeinen Universitätsbediensteten in Institutskonferenzen**

**210. Semestertermine für das WS 1998/99**

**211. Sponsions- und Promotionstermine im WS 1998/99**

**212. Kundmachung der Institutsversammlungen folgender Institute:**

a) Institut für Kirchenrecht an der Theologischen Fakultät

b) Institut für Verfassungs- und Verwaltungsrecht

c) Institut für Philosophie der Geisteswissenschaftlichen Fakultät

d) Institut für Anglistik und Amerikanistik

e) Institut für Kunstgeschichte

f) Institut für Mathematik

**213. Kundmachung des Begutachtungsverfahrens gemäß § 20 Abs. 1 UniStG zum Studienplan für das Doktoratsstudium an der Fakultät für Elektrotechnik der Technischen Universität Wien**

**214. Forschungsprojekt: W. A. Mozart im Rechtsleben seiner Zeit**

**215. Ausschreibung des "Young Professional Program für 1999" der Asiatischen Entwicklungsbank**

**216. Ausschreibung des Förderpreises der Stiftung für Kanada-Studien**

**217. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg**

**208. Wichtige Bundesgesetzblätter, April 1998**

Teil I:

Nr. **71.** Änderung des Studienförderungsgesetzes

Nr. **72.** Änderung des Bundesgesetzes über Fachhochschul-Studiengänge (FHStG)

Teil II:

Nr. **176.** Verordnung: Änderung der Verordnung über die Bibliotheksordnung für die Universitäten, der Verordnung über die Bibliotheksordnung für die Kunsthochschulen und der Verordnung über die Bibliotheksordnung für die Akademie der bildenden Künste in Wien

**209. Änderung der Entsendung der allgemeinen Universitätsbediensteten in Institutskonferenzen**

Der Dienststellenausschuß für die Bediensteten mit Ausnahme der Hochschullehrer hat nachstehende neue Entsendung in Institutskonferenzen (verlautbart im MBl. Nr. 58 vom 7.12.1994, idF MBl. Nr. 241 vom 6.8.1997) vorgenommen:

Institut für Bürgerliches Recht sowie Forschungsinstitut für Privatversicherungsrecht:

Mitglied ab 19.5.1998: Ingrid Mauritsch

Krassnigg

**210. Semestertermine für das WS 1998/99**

Für das Wintersemester 1998/99 wurden folgende Semestertermine festgelegt:

Lehrveranstaltungsbeginn:

Montag, 5. Oktober 1998

Semester- und Vorlesungsschluß:

Freitag, 29. Jänner 1999

Allgemeine Zulassungsfrist:

**14. September bis 30. Oktober 1998**

(Mo-Fr 9-12 Uhr; Mo, Do 15-16 Uhr)

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:

Montag, 26. Oktober (Nationalfeiertag)

Montag, 2. November (Allerseelen)

Montag, 7. Dezember (Rektorstag)

Dienstag, 8. Dezember (Maria Empfängnis)

21. Dezember bis 8. Jänner (Weihnachtsferien)

1. Februar bis 26. Februar (Semesterferien)

Haslinger

## **211. Sponsions- und Promotionstermine im WS 1998/99**

Für das Wintersemester 1998/99 wurden folgende Sponsions- und Promotionstermine festgelegt (Ort: *Große Aula, Universitätsplatz 1*):

Donnerstag, **22. Oktober 1998**, 11.15 Uhr

Anmeldeschluß: 8. Oktober 1998, 12.00 Uhr

Donnerstag, **19. November 1998**, 11.15 Uhr

Anmeldeschluß: 5. November 1998, 12.00 Uhr

Donnerstag, **17. Dezember 1998**, 11.15 Uhr

Anmeldeschluß: 3. Dezember 1998, 12.00 Uhr

Donnerstag, **21. Jänner 1999**, 11.15 Uhr

Anmeldeschluß: 7. Jänner 1999, 12.00 Uhr

Donnerstag, **18. Februar 1999**, 11.15 Uhr

Anmeldeschluß: 4. Februar 1999, 12.00 Uhr

Die Kandidat/inn/en werden gebeten, sich **pünktlich** eine Stunde vor Sponsions- bzw. Promotionsbeginn in der Großen Aula, Universitätsplatz 1 (Theologische Fakultät, 1. Stock), einzufinden.

Die Anmeldungen zu den Sponsionen und Promotionen werden in der Studienabteilung entgegengenommen. Es wird darauf hingewiesen, daß **nicht mehr als 60 Anmeldungen** pro Termin berücksichtigt werden können. Kandidat/inn/en, die sich bis zu den oben angegebenen Terminen nicht angemeldet haben oder die zulässige Höchstzahl überschreiten, müssen bis zum nächsten Termin zurückgestellt werden.

Haslinger

## **212. Kundmachung der Institutsversammlungen folgender Institute:**

**a) Institut für Kirchenrecht an der Theologischen Fakultät**

**b) Institut für Verfassungs- und Verwaltungsrecht**

**c) Institut für Philosophie der Geisteswissenschaftlichen Fakultät**

**d) Institut für Anglistik und Amerikanistik**

**e) Institut für Kunstgeschichte**

**f) Institut für Mathematik**

Zu a) bis f):

An den Institutsversammlungen können alle Angehörigen der in § 50 Abs. 3 lit. a-c UOG genannten Personengruppen sowie die am Institut tätigen allgemeinen Universitätsbediensteten teilnehmen.

a) Die Institutsversammlung des **Instituts für Kirchenrecht an der Theologischen Fakultät** für das Studienjahr 1997/98 findet am

**Mittwoch, 24. Juni 1998, 11.30 Uhr,**

in den neuen Räumen des Instituts für Kirchenrecht an der Theologischen Fakultät, Kaigasse 17/3. Stock. statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Paarhammer

b) Die Institutsversammlung des **Instituts für Verfassungs- und Verwaltungsrecht** für das Studienjahr 1997/98 findet am

**Dienstag, 30. Juni 1998, 15.00 Uhr,**

im HS 221, Kapitelgasse 5-7, statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Schäffer

c) Die Institutsversammlung des **Instituts für Philosophie der Geisteswissenschaftlichen Fakultät** findet am

**Donnerstag, 18. Juni 1998, 18 Uhr c.t.,**

im Seminarraum (Wallistrakt, 2. Stock) statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Weingartner

d) Die Institutsversammlung des **Instituts für Anglistik und Amerikanistik** für das Studienjahr 1997/98 findet am

**Dienstag, 30. Juni 1998, 14 Uhr s.t.,**

im HSD 353, Akademiestraße 24, 2. Stock, statt. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Klein

e) Die Institutsversammlung des **Instituts für Kunstgeschichte** für das Studienjahr 1997/98 findet am

**Dienstag, 23. Juni 1998, 13.15 Uhr,**

im Institut für Kunstgeschichte, Residenzplatz 9, statt. Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Brucher

f) Die Institutsversammlung des **Instituts für Mathematik** für das Studienjahr 1997/98 findet am

**Donnerstag, 25. Juni 1998, 17 Uhr,**

im Seminarraum II des Instituts für Mathematik, Hellbrunnerstraße 34, statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Zinterhof

### **213. Kundmachung des Begutachtungsverfahrens gemäß § 20 Abs. 1 UniStG zum Studienplan für das Doktoratsstudium an der Fakultät für Elektrotechnik der Technischen Universität Wien**

Hiermit wird gemäß § 20 Abs. 1 UniStG die Einleitung des öffentlichen Begutachtungsverfahrens zum Studienplan für das Doktoratsstudium an der Fakultät für Elektrotechnik der Technischen Universität Wien bekanntgemacht. Den Entwurf des Studienplanes finden Sie auf der Homepage der Fakultät für Elektrotechnik der Technischen Universität Wien unter [http://info.tuwien.ac.at/et/german/](http://info.tuwien.ac.at/et/german/Stuko_dr_stpl.html)

[Stuko\\_dr\\_stpl.html](http://info.tuwien.ac.at/et/german/Stuko_dr_stpl.html)

(bitte Groß/Kleinschreibung beachten!)

Falls eine Papierkopie gewünscht wird, kann sie unter folgender Adresse angefordert werden:

Univ.-Prof. Dr. Walter Leeb

Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenztechnik der TU Wien

Gußhausstraße 25/389, 1040 Wien

Tel. 01/58801-3553, Fax: 01/5870583

E-mail: leeb+e389@tuwien.ac.at

Elektronische Stellungnahmen sind an die angegebenen E-mail-Adresse möglich. Die Begutachtungsfrist endet am **8. Juni 1998**.

Leeb

### **214. Forschungsprojekt: W. A. Mozart im Rechtsleben seiner Zeit**

Die Unterzeichner beabsichtigen, unter dem Generalthema "W. A. Mozart im Rechtsleben seiner Zeit" eine Anzahl von Themen auszugeben, die sich mit Rechtsfragen beschäftigen sollen, die die Familie Mozart, das Leben Mozarts und insbesondere dessen Tätigkeit als ausübender Künstler wie als Komponist betreffen.

Im einzelnen sollen folgende Gegenstände behandelt werden: Herkunft und Rechtsstellung der Familie Mozart, Landeszugehörigkeit und persönliche Rechtsstellung Mozarts, Persönliche Rechtsverhältnisse Mozarts (Verlöbnis, Eheschließung, eheliches Güterrecht, Erbrecht, Wohnung u.a.), Rechtsprobleme bei den Reisen Mozarts, Rechtsfragen von Konzert- und Veranstaltungsverträgen für Mozart, urheberrechtliche und verlagsrechtliche Fragen in bezug auf Mozart, abgabenrechtliche Fragen in Mozarts Leben.

Voraussetzung für die Bearbeitung der Themen ist ein abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften. Falls die Arbeiten nach Art und Umfang zureichend sind, können sie auch als Dissertationen eingereicht werden.

Interessenten werden gebeten, sich bei den Unterzeichnern dieser Ausschreibung im Institut für Europäische und Vergleichende Rechtsgeschichte, Churfürststraße 1, A-5010 Salzburg, oder im Institut für Verfassungs- und Verwaltungsrecht, Kapitelgasse 5-7, A-5010 Salzburg, zu melden. Die Anfertigung der Arbeiten wird vom Land Salzburg mit öS 20.000,- als Erstattung von Aufwendungen gefördert. Sofern die Voraussetzungen für die Gewährung von Förderungsstipendien vorliegen, können auch Förderungsstipendien auf dem üblichen Wege beantragt werden.

Für die beste Arbeit ist ein Gesamtpreis des Landes Salzburg in Höhe von **öS 30.000,-** ausgesetzt. Der Preis kann auch unter mehreren Arbeiten aufgeteilt werden. Über die Vergabe entscheidet der Herr Landeshauptmann auf Vorschlag der Unterzeichner dieser Ausschreibung.

Interessenten werden gebeten, sich schriftlich oder persönlich bis zum **30. September 1998** bei den Unterzeichnern zu melden. Als Zeitpunkt für die Abgabe der Arbeiten ist der 30.6.2000 in Aussicht genommen.

Buschmann/Stolzlechner

### **215. Ausschreibung des "Young Professional Program für 1999" der Asiatischen Entwicklungsbank**

Die Asiatische Entwicklungsbank sucht jedes Jahr eine kleine Anzahl an hochqualifizierten Jungakademikern, die bereits eine drei- bis vierjährige Berufserfahrung im Bankwesen oder verwandten Gebieten aufweisen können. Kandidaten sollten daher im Alter von 28 bis 30 Jahren und im Besitz eines Magistergrades sein. Die Bewerbungsfrist für das Jahr 1999 endet am **31. Juli 1998**.

Bewerbungsformulare sind anzufordern im: Bundesministerium für Finanzen, Abteilung III/15, Bea. Kopf, Himmelpfortgasse 4, 1015 Wien, Tel.: 01/51433/2351, Fax: 01/5130816.

Haslinger

### **216. Ausschreibung des Förderpreises der Stiftung für Kanada-Studien**

Die Stiftung für Kanada-Studien vergibt einen Förderpreis zur Durchführung eines Kanada-bezogenen Forschungsvorhabens (u.a. Dissertation, Magisterarbeit, Diplomarbeit), mit dessen Abschluß maximal 12 Monate nach Antritt des Forschungsaufenthaltes in Kanada zu rechnen ist. Der Preis ist ausgeschrieben in Höhe von DM 2.000.- und sollte als Zuschuß zu Reisekosten nach oder in Kanada verwendet werden. Die Bewerbung erfolgt jeweils bis 15. Mai bzw. **15. Oktober** eines Jahres.

Bewerbungsunterlagen sind erhältlich bei:

Prof. Dr. Rainer-Olaf Schultze, Institut für Kanada-Studien, Universität Augsburg,

D-86135 Augsburg, Tel.: (0821) 598-5177,

Fax: (0821) 598-5669.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

### **217. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg**

Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet. Die Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen.

#### **Rechtswissenschaftliche Fakultät**

Zahl: 50.060/191-98

Am **Institut für Österreichische Rechtsgeschichte** ist ab nächstmöglichem Zeitpunkt bis 31. Dezember 1998 die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/in** zu besetzen. Anstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften.

Erwünscht sind ein guter Studienerfolg, ein erkennbares Interesse für das am Institut vertretene Fach mit seinen Hilfswissenschaften, sowie auch Interesse am Fach Politische Staaten- und Verfassungsgeschichte der Neuzeit und nach Möglichkeit Institutserfahrung.

Zahl: 50.060/200-98

Am **Institut für Bürgerliches Recht und Forschungsinstitut für Privatversicherungsrecht** ist ehestmöglich die Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **Universitätsassistenten/in oder mit zwei halbbeschäftigten Vertragsassistenten/innen** zu besetzen.

Bewerber/innen müssen das Studium der Rechtswissenschaften absolviert haben, gewünscht wird ein überdurchschnittlicher Studienerfolg. Von ihnen wird erwartet, daß sie sich sowohl auf dem Gebiete des bürgerlichen wie des Privatversicherungsrechts wissenschaftlich betätigen.

Da zu ihrem Aufgabengebiet auch die Arbeit an einer wissenschaftlichen Datenbank gehört, sind Vorkenntnisse auf dem Gebiet der EDV und der Datenbanken unumgänglich. Weiters erwünscht sind Kenntnisse wenigstens einer europäischen Fremdsprache.

Zahl: 50.060/201-98

Am **Institut für Bürgerliches Recht und Forschungsinstitut für Privatversicherungsrecht** ist ab sofort eine **halbe Planstelle VB (I/c)** vorzugsweise **nachmittags** mit einem/r **Institutssekretär/in** zu besetzen.

Neben den allgemeinen Anstellungsvoraussetzungen erwarten wir von den Bewerbern/innen gute Maschinschreib-, PC-Kenntnisse (Erfahrungen mit Windows, Winword und mit Datenbanken wären nützlich), Kenntnisse in der Buchhaltung, Organisationsvermögen und die Fähigkeit zu selbständiger Arbeit, Fremdsprachenkenntnisse (wünschenswert wäre Englisch und eine romanische Sprache) sowie gute Umgangsformen.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Foto sind bis **24. Juni 1998** an die Personalkommission der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, z.H. Herrn Dekan O.Univ.-Prof. Dr. Otto Triffterer, Churfürststraße 1, 5020 Salzburg, zu richten.

Triffterer

### **Geisteswissenschaftliche Fakultät**

Zahl: 50.060/206-98

Am **Institut für Erziehungswissenschaften** ist vom 5. Juli bis 5. Oktober 1998 für die Dauer eines verlängerten Karenzurlaubes die Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **halbbeschäftigten Vertragsassistenten/in** zu besetzen.

Gesucht wird ein/e Absolvent/in der Erziehungswissenschaft oder verwandter Fächer, die oder der interessiert ist, am laufenden Projekt "Machtmißbrauch in der Schule" an der Abteilung für Bildungsforschung und Pädagogische Beratung mitzuarbeiten (Leitung: Univ.-Prof. Dr. Volker Krumm). Gute Kenntnisse in empirischen Forschungsmethoden, statistischen Analysen bzw. EDV sowie Englisch sind erforderlich.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Foto sind bis **24. Juni 1998** an die Personalkommission der Geisteswissenschaftlichen Fakultät, z.H. Herrn Dekan O.Univ.-Prof. Dr. Leo Truchlar, Mühlbacherhofweg 6, 5020 Salzburg, zu richten.

Truchlar

### **Naturwissenschaftliche Fakultät**

Zahl: 50.060/205-98

Am **Institut für Zoologie** ist voraussichtlich zum 1. August 1998 die Planstelle eines Universitätsassistenten mit **zwei halbbeschäftigten Vertragsassistenten/innen** für die Dauer eines Jahres zu besetzen.

Anstellungsvoraussetzung ist der Abschluß eines Hochschulstudiums mit Hauptfach Zoologie. Erwartet werden Kenntnisse und Erfahrungen in der modernen Elektronenmikroskopie. Ein Schwerpunkt der wissenschaftlichen Tätigkeit ist vor allem die Entwicklung neuer Methoden und die Optimierung von Techniken in der elektronenmikroskopischen Präparation, kryotechnische Verfahren, die Probenaufbereitung sowie deren Auswertung und Dokumentation. Zu den Dienstpflichten zählt neben den Forschungsaufgaben auch die Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Rahmen der zoologischen Lehre, insbesondere der zoologischen Grundausbildung.

Zahl: 50.060/207-98

Am **Institut für Pflanzenphysiologie** ist ab nächstmöglichem Zeitpunkt eine **Planstelle VB (I/c)** für die Dauer eines Karenzurlaubes mit einem/r **ganztägig beschäftigten Institutssekretär/in** zu besetzen. Neben den allgemeinen Anstellungsvoraussetzungen und guten Maschinschreib- sowie PC-Kenntnissen werden insbesondere Verlässlichkeit, Organisationstalent und die Fähigkeit zu selbständiger Arbeit erwartet. Englischkenntnisse sind erwünscht.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Foto sind bis **24. Juni 1998** an die Personalkommission der Naturwissenschaftlichen Fakultät, z.H. Herrn Dekan O.Univ.-Prof. Dr. Dietrich Fürnkranz, Hellbrunnerstraße 34, 5020 Salzburg, zu richten.

## **Impressum**

Herausgeberin und Verlegerin:

Universitätsdirektion

der Universität Salzburg

Redaktion: Johann Leitner

Druck: Hausdruckerei

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 17. Juni 1998

Redaktionsschluß: Freitag, 12. Juni 1998

Internet-Adresse: <http://www.sbg.ac.at/dir/MBL/1998/1998.htm>